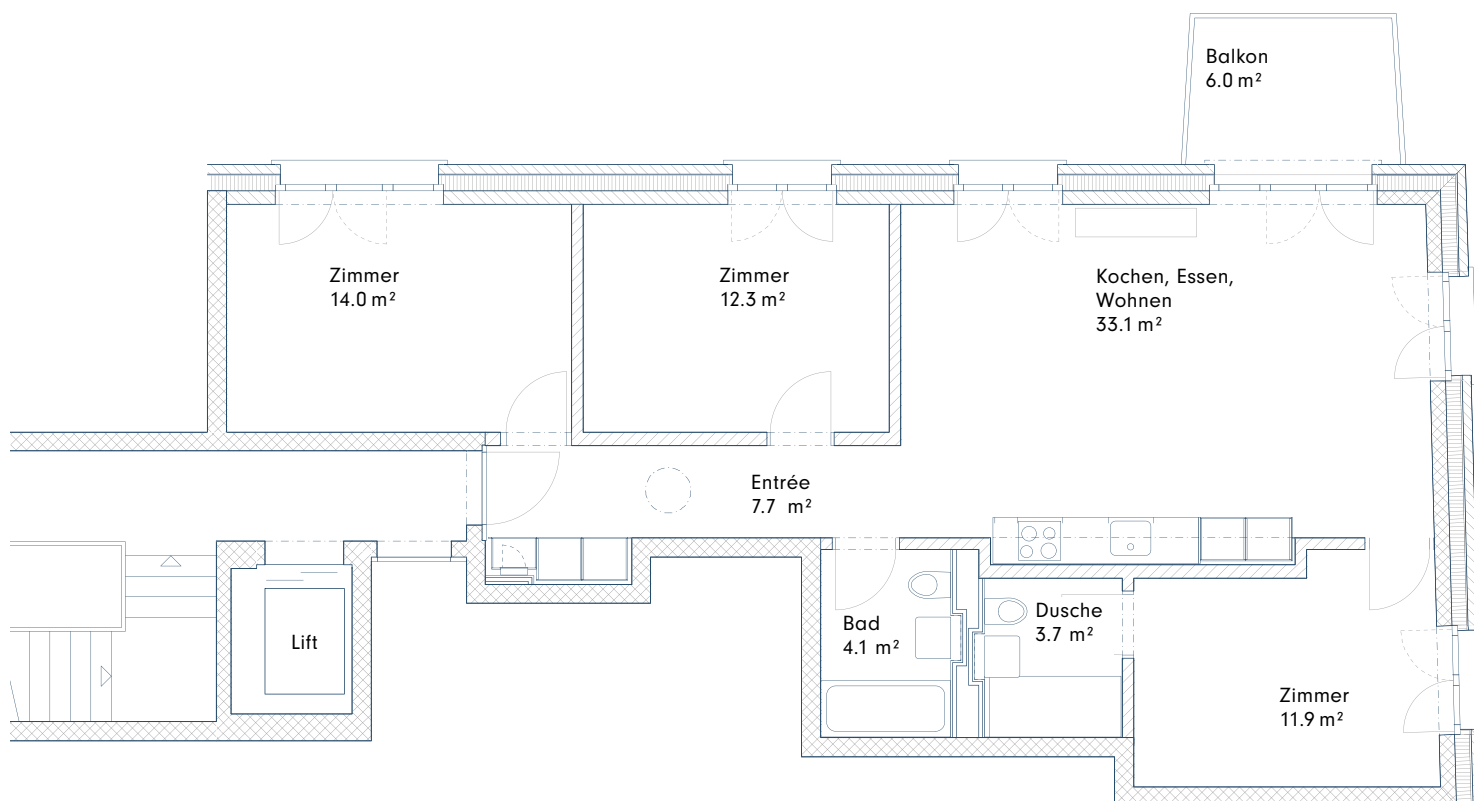
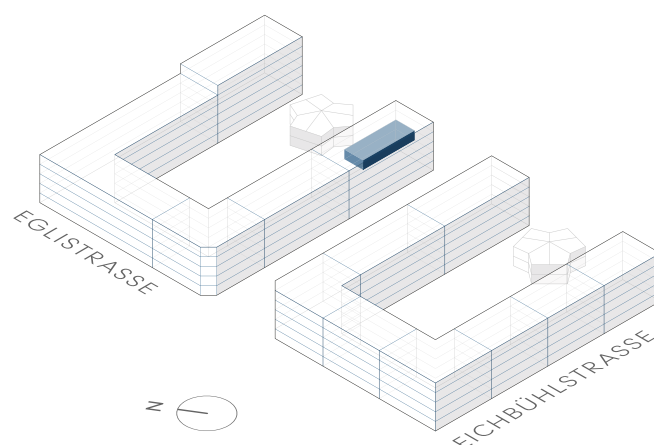


Grundriss, M 1:100

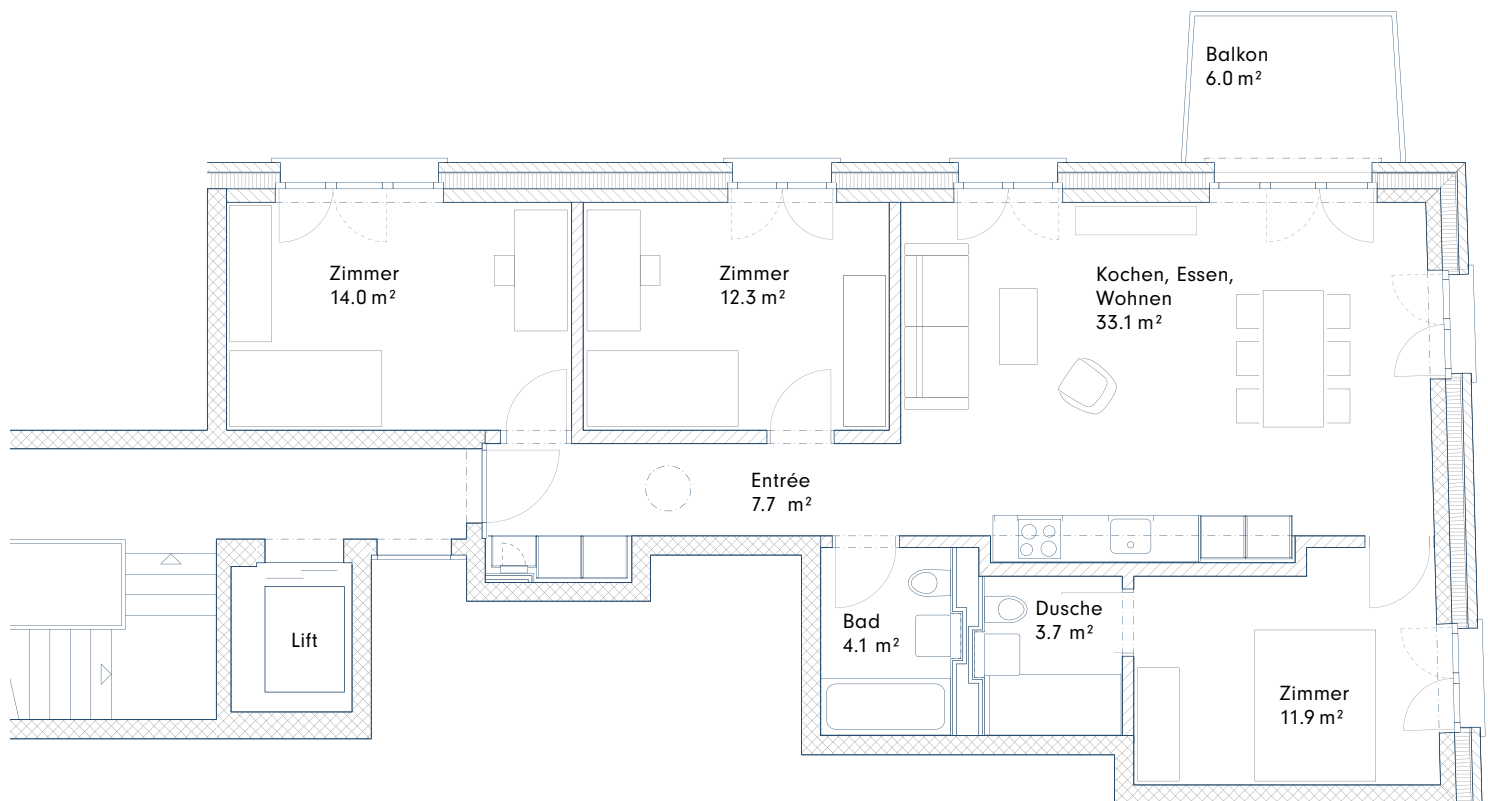


Lage

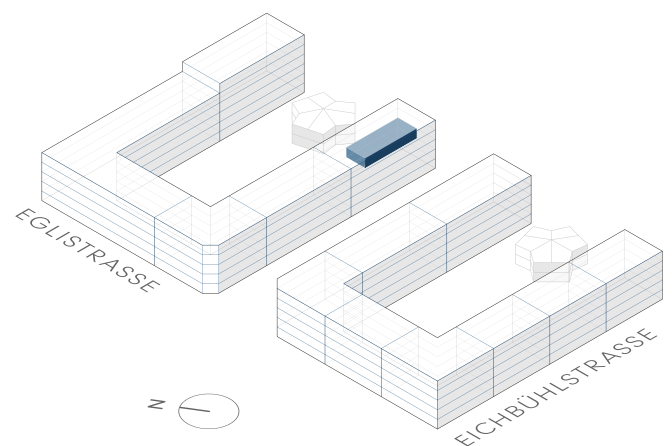
Eglistrasse 11, 8004 Zürich  
2. Obergeschoss mitte



Grundriss, M 1:100 (mit Möblierungsbeispiel)



Lage

 Eglistrasse 11, 8004 Zürich  
 2. Obergeschoss mitte




Beispiel Wohnraum

## Ausbaubeschrieb Wohnungen

### Böden

alle Innenräume (inkl. Zimmer und Bad):  
Natursteinplatten „Jura gelb“ (Kalkstein, glatt und matt)

### Wände

Aussenwände hauptsächlich geschlänmt, in gräulichem Weiss gestrichen  
alle übrigen Wände Abrieb 0.5mm, in gräulichem Weiss gestrichen  
Nasszellen mit Feinsteinzeugplatten, 10x10 cm, fliederfarbig

### Decken

schalungsrohe Betondecken, hellgrau lasiert  
in einzelnen Nasszellen abgehängte Gipskartonplatten, in gräulichem Weiss gestrichen

### Küchen

Stahlblechküchen hellblau, Chromstahlabdeckung, Glaskeramikherd,  
Dunstabzug, Kühlschrank 220 l und Gefrierschrank 74 l  
Küchenrückwand mit PU-Beschichtung, in gräulichem Weiss

### Fenster

Aluminium-Fenster mit dreifach-Isolierverglasung

### Verdunkelung & Sonnenschutz

in Mauerwerkfassade: Alurollläden, rostbraun  
in Blechfassade (Erker, teilweise Attika): Vertikalkrankise, Gitterstoff, graublau  
eine Vorhangschiene an Betondecke vor jedem Fenster  
Sonnenschirme auf Balkonen, Terrassen und Gärten

### Türen

alle Türen und Türrahmen in Holzwerkstoff  
Eingangs- und raumhohe Türen: auberginefarbig gestrichen  
übrige Türen mit Sturz: rostbraun gestrichen

### Heizung, Lüftung, Sanitär

Anschluss an städtisches Fernwärmenetz mit Grundwassernutzung  
Bodenheizung in allen Räumen, mit Raumthermostaten regulierbar  
innenliegende Nasszellen mit Abluftanlage  
alle Sanitärapparate in Weiss, Duscheböden in Naturstein, Vorhangstange

### Elektro

Photovoltaikanlage auf Dach mit Einspeisung in städtisches Netz  
Sicherungskasten in Garderoben- oder Küchenschrank  
Sonnerie mit Gegensprechanlage  
Steckdosen teilweise geschaltet  
UKV-Dose (Glasfaser für Internet, Telefon & TV) jeweils im Wohnraum  
und in einem Zimmer  
manuell bedienbare Rollläden- und Vertikalkrankisen-Steuerung

### Übriges

Lift (9 Personen) über alle Geschosse, rollstuhlgängig  
jeder Wohnung ist ein Kellerabteil zugeordnet  
Einstellplätze für Autos und Motorräder in der Tiefgarage Eichbühl-  
strasse vorhanden (Warteliste)





Beispiel Nasszelle



Beispiel Treppenhaus



Blick von einem Balkon in einen Hof